



Dr. med. **Dietmar Koch**

Schwerpunkpraxis für **Diabetes**

Diabetologe

Insulinpumpe und Störquellen

Mobiltelefone

Die meisten Pumpen sind vor elektromagnetischer und elektrostatischer Strahlung geschützt. Ein Einfluss der Strahlung von Mobiltelefonen kann allerdings nicht vollständig ausgeschlossen werden. Zur Sicherheit sollte ein Abstand von 10 cm gehalten werden.

Röntgen/CT/MRT

Bei einer Röntgenuntersuchung beim Zahnarzt, bei der nur der Kopf geröntgt wird, reicht normalerweise der Schutz durch eine Bleiweste. Da die Insulinpumpe sich jedoch nicht in unmittelbarer Nähe von Röntgengeräten befinden sollte, ist das Ablegen bei anderen, großflächigeren Röntgenuntersuchungen ohne Bleiweste zu empfehlen. Bei einer Untersuchung im Computertomographen (CT) oder Magnetresonanztomographen (MRT) sollte die Pumpe inkl. Steuereinheit sowie der Katheter zuvor unbedingt entfernt und außerhalb des Behandlungsbereiches abgelegt werden.

Sicherheitskontrollen am Flughafen

Die Sicherheitskontrollen in Flughäfen und Kaufhäusern sind unbedenklich.

Informationen zu Insulinpumpen und Störquellen finden Sie in der Regel auch in der Gebrauchsanweisung des Gerätes sowie auf den Internetseiten der Hersteller.
